

# NEWS



## ORT DER EINKEHR UND BESINNUNG

Eine Feldkapelle zu bauen, war schon lange sein Traum. Mit der Eröffnung im Sommer hat sich Johann Holland aus dem Landkreis Augsburg diesen Traum erfüllt.



## DER KLH DESIGNER – DAS INNOVATIVE BERECHNUNGSTOOL

Rechtzeitig zum Jahresbeginn bringt KLH ein neues Berechnungstool auf den Markt, mit dem man nicht nur KLH Platten sondern ganze Bauteile bemessen kann.



## EINFACH RUHIGER LEBEN

Trotz vielzähliger Möglichkeiten ist der Schallschutz nach wie vor zentrales Thema im Holzbau. Eine der Möglichkeiten sind umweltfreundliche Schalldämmplatten der Firma Schallfresser.



# Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

*Wir danken allen Kunden, Vertriebspartner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern  
für die gute Zusammenarbeit und die langjährige Treue  
zu unserem Unternehmen*





# Deckengemälde auf KLH Platten

*Zu einer nicht alltäglichen künstlerischen Gestaltung kam es in den ersten beiden August-Wochen des heurigen Jahres in den Werkstatthallen von Meiberger Holzbau. Der Künstler und Maler Arch. Mag. Johann Weyringer bemalte eine ca. 9 x 4,6 Meter große KLH Platte mit Acrylfarben, die in weiterer Folge als Decke für seine Bibliothek in Neumarkt am Wallersee Verwendung fand.*

Diese Bibliothek fertigte die Firma Meiberger zwischen Weyringer's Bildhauerwerkstätte und Maleratelier. Die tragende und künstlerisch gestaltete Massivholzplatte wurde nach der Bemalung zwischen den beiden Gebäudeteilen eingebaut, dabei war natürlich besondere Sorgfalt im Rahmen des Transportes bzw. der Montage des Kunstwerkes gefragt.

Das sakrale Gemälde zeigt Jona und den Wal, den lauernden Löwen, Eros, Engel und als Hauptteil Jesus, den Weltenherrscher mit den vier Evangelisten. Sinnbilder für eine Welt des Sinnlichen und Schönen, die kostbar und geschützt werden muss, der Erotik, der Liebe, der Verwegenheit, aber auch des Kampfes und des Annehmens Müssens.

Auf die Frage, welchen Titel er für das Bild gewählt habe, antwortet Weyringer: „Das Bild ist eine Allegorie auf mein Leben, der Titel muss erst wachsen“!

Der gelernte Tischler und studierte Bildhauer Johann Weyringer soll noch heuer den ehemaligen Papst Benedikt XVI. verewigen, in der großen Sakristei der Anima in Rom.

Die bisherigen Päpste aus dem deutschsprachigen Raum sind in Form einer Büste dargestellt. Eines steht schon fest: Es wird keine Büste werden – dafür fehlt auch der Platz auf dem Sims in der barocken Sakristei. Jetzt soll Benedikt XVI. auf einem drei Meter breiten Bogenfenster aus Glas dargestellt werden. Erste Skizzen hat Weyringer bereits angefertigt.

Fotos & Text:  
Meiberger Holzbau GmbH & Co KG



Arch. Mag. Johann Weyringer präsentiert das fertige Kunstwerk





# Dankkapelle „Johannes der Täufer“ in Horgauergreut

*Eine ganz besondere Flurkapelle zu bauen, war der Traum von Johann Holland aus Horgauergreut, einem kleinen Ort im Landkreis Augsburg. Schon bald nach dem Grundgedanken wurde mit den ersten Planungen begonnen.*

Nach etlichen Kapellenbesichtigungen, die vom Allgäu bis in das Gschnitztal in Tirol führten, wurde ein Modell entwickelt. Als Vorbild diente letztendlich die Dorfkirche St. Maria-Magdalena. Dadurch erhielt die Kapelle ihre achteckige Form mit zentralem Turm. Da sich Mitarbeiter vom Biber Abbundzentrum unter den Kapellenfreunden befanden, wurde das Bauvorhaben nach vielen Überlegungen mit KLH-Platten geplant.

Die Planung für den Holzbau und die Lieferung der KLH-Platten für die Konstruktion sponserte die Firma ABA Holz van Kem-

pen aus Adelsried, die den Massivholzbau hiermit ermöglichte. Den Zuschnitt und die Montage der Bauteile übernahmen Mitarbeiter von Biber Holzbearbeitung als ehrenamtliche Helfer.

Im Innenraum sind alle KLH-Bauteile sichtbar. Damit die Oberflächen nicht vergilben, wurde ein Sunblocker-Anstrich aufgebracht. Für die Innengestaltung konnte der bekannte Kirchenmaler Hermenegild Peiker aus Augsburg begeistert werden. Er führte die bildliche Innengestaltung aus und stand den Kapellenfreunden jederzeit mit gestalterischem Rat zur Seite.

Durch die Großzügigkeit der beteiligten Handwerker und Firmen sowie durch die unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden der Kapellenfreunde konnte das kleine Gebäude im Frühjahr 2013 als Gemeinschaftswerk fertiggestellt werden.

Der Bauherr Johann Holland mit Familie bedankt sich anlässlich der Einweihung im Juni 2013 bei dem tollen Team für den unermüdlichen Einsatz rund um die neue Kapelle.

Nun lädt die Dankkapelle Spaziergänger zur Besinnung und zum Beten ein und bietet den Besuchern außerdem einen wunderschönen Blick ins Rothtal.





# Innovatives Bemessungstool für KLH-Massivholzplatten online

Mit dem Erhalt der komplett überarbeiteten Europäischen Technischen Zulassung ETA-06/0138 für KLH-Massivholzplatten (Geltungsdauer von September 2012 bis September 2017) bestand die Anforderung die technischen Neuerungen in der Bemessungspraxis von KLH-Massivholzplatten in Form eines neuen Bemessungspaketes – dem KLH Design Software Package, bestehend aus dem KLHdesigner und einer Anpassung des bestehenden Excel-Programms „Bemessung KLH“ – zu integrieren sowie die Neuerungen durch Bemessungsbeispiele zu untermauern.

## NEUE ZULASSUNG ETA-06/0138:2012-2017

Nach mehr als 2-jähriger, intensiver technischer und inhaltlicher Überarbeitung der bisherigen Europäischen Technischen Zulassung für KLH-Massivholzplatten, wurde der KLH Massivholz GmbH vom Österreichischen Institut für Bautechnik (OIB) im September 2012 die neue Zulassung gewährt. Eine Vielzahl an Neuerungen – beginnend bei der Biege- und Schubbemessung, über neue Sondernachweise für Ausklinkungen und Punktstützungen bis hin zum sehr wichtigen Thema Brand – konnten in wegweisender Form für die KLH-Massivholzplatte umgesetzt werden. Um die Anwendbarkeit

dieser, schlussendlich doch sehr umfangreichen, Technischen Zulassung zu verbessern, wurde von der KLH Massivholz GmbH ein neues Gesamtpaket für die Bemessung der Massivholzplatte entwickelt.

## KLHDESIGNER – VERSION 1.0

Da viele dieser Neuerungen einen technischen Vorsprung für die KLH Massivholz GmbH bedeuten und damit dieses Know-how möglichst gut geschützt werden kann, wurde die Entscheidung getroffen, ein selbständiges Statikprogramm auf die Beine zu stellen, das langfristig dazu in der Lage sein soll, die bisherige Bemessung auf Basis eines Excel-Programmes zu ersetzen. In ei-

nem ersten Schritt wurde im Oktober 2013 der KLHdesigner den Kollegen vorgestellt, und in weiterer Folge auf der Homepage (<http://www.klh.at/technische-anwendung/statik-bauphysik>) veröffentlicht.



KLHdesigner Startbildschirm

## WAS MACHT DEN KLHDESIGNER SO EINZIGARTIG?

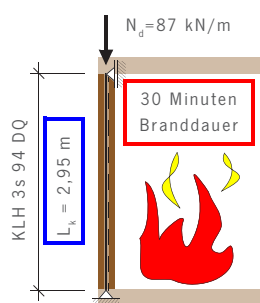
Auf diese Frage lassen sich viele Antworten geben – die beiden re-

levantesten jedoch sind folgende: Ab sofort können Bekleidungen auf KLH-Wänden und Decken in der statischen Berechnung berücksichtigt werden! Dieser rechnerische Nachweis ist einzigartig für Brettspertholz und kann derzeit nur für KLH-Massivholzplatten geführt werden. Des Weiteren sollte es auch jenen Ingenieuren vereinfacht werden, KLH-Massivholzplatten zu bemessen die in ihrem Tagesgeschäft hauptsächlich mit anderen Baustoffen zu tun haben – dieser Schritt sollte durch das zur Verfügungstellen von Tragschnittgrößen ermöglicht werden. Ab sofort ist es lediglich erforderlich, die korrekten Schnittgrößen für ein Bauteil oder System (z. B. eine Wand) zu ermitteln. Der Widerstand der

KLH-Massivholzplatte kann aus dem KLHdesigner einfach abgelesen werden (siehe Abbildung).

Dabei ist der Plattentyp und die Art der Beanspruchung (Wand mit 1- oder 2-seitiger bzw. Decke/Dach mit 1-seitiger Brandbeanspruchung) auszuwählen. Danach kann die Branddauer (von 30 bis 120 Minuten) sowie die Oberfläche (Holz, GKF oder Vorsatzschale) ausgewählt werden.

Anschließend ist die Art der Bauteilbeanspruchung zu wählen (Scheiben- oder Plattenbeanspruchung) und der Widerstandskennwerte aus der jeweiligen Tabelle abzulesen.



Statisches System und Anforderung



KLHdesigner



Nachweis

Charakteristischer Wert des Tragwiderstandes bei Scheibenbeanspruchung			Normalklima		kN	Brand (global)		Brand (lokal)		kN
			b = 1 m			b = 1 m		b = 10 cm		
			X	Y		X	Y	X	Y	
1	N <sub>1,0,Rk</sub>	Zugkraft mit konstantem Verlauf	990	500	kN	594	532	49,89	45,29	kN
2	N <sub>1,0,m,Rk</sub>	Zugkraft mit veränderlichem Verlauf	1.440	730	kN	886	680	54,88	57,46	kN
3	N <sub>c,0,Rk</sub>	Druckkraft ohne Stabilitätsgefahr	1.440	730	kN	805	680	49,89	57,46	kN
4	N <sub>c,loc,Rk</sub>	Druckkraft Schmalseite bei lokaler Lasteinleitung	2.160	1.220	kN	1.233	1.041	105,54	59,73	kN
5	N <sub>c,90,Rk</sub>	Druckkraft Schmalseite (Querdruk)	558	202	kN	558	202	55,84	20,20	kN
6	N <sub>c,2.50,Rk</sub>	Druckkraft mit Stabilitätsgefahr: L <sub>k</sub> = 2.50 m	657	48	kN	172	46	11,10	3,76	kN
7	N <sub>c,2.95,Rk</sub>	Druckkraft mit Stabilitätsgefahr: L <sub>k</sub> = 2.95 m	645	35	kN	152	33	9,47	2,98	kN
8	N <sub>c,3.50,Rk</sub>	Druckkraft mit Stabilitätsgefahr: L <sub>k</sub> = 3.50 m	0	25	kN	0	26	0,00	0,00	kN
9	N <sub>c,5.00,Rk</sub>	Druckkraft mit Stabilitätsgefahr: L <sub>k</sub> = 5.00 m	0	12	kN	0	0	0,00	0,00	kN
10	N <sub>xy,KF,Rk</sub>	Scheibenschubkraft	180	180	kN	133	133	12,13	12,13	kN
11	V <sub>TR,Rk</sub>	Querkraft bei eindeutiger Tragrichtung (H = 1 m)	248	150	kN	170	142	15,92	14,13	kN

Tabelle der Widerstandskennwerte für Scheibenbeanspruchung



Querschnitt

## KLHDESIGNER AUSWAHL:

- Plattentyp (DL, DQ)
- Plattendicke (z. B. 94 mm)
- Branddauer (30, 60, 90, 120 Min)
- Oberfläche (Holz, GKF, ...)
- Beanspruchungsart

$$\eta = \frac{N_{d,fi}}{N_{c,295,Rd}} = \frac{87}{152} = 57\%$$

BEMESSUNG KLH (BEMKLH) – VERSION 13

Auch für die bereits vorhandene Bemessungssoftware der Wallner-Mild GesmbH, auf Excel-Basis (bemKLH) ergab sich durch die Neuerungen die Erfordernis, das bestehende Programmpaket zu warten und zu verbessern. Da eine gleichzeitige Installation der alten und der neuen Version möglich ist, wurde auch das Logo für die V13 neu gestaltet, um Verwirrungen der Anwender am Desktop vorzubeugen.



Neues Logo für Bemessung KLH

Um die volle Leistungsfähigkeit der KLH-Massivholzplatte mit Beplankung im Brandfall (das gilt insbesondere für Wände) berücksichtigen zu können, wurde für alle Bauteile die Möglichkeit geschaffen, die Tragfähigkeit im Brandfall aus dem KLHdesigner in das Excel-Programm einzugeben. Neu ist auch die Möglichkeit, nach verschiedenen Nachweismodellen im Brandfall arbeiten zu können. Es werden folgende 3 Optionen angeboten:

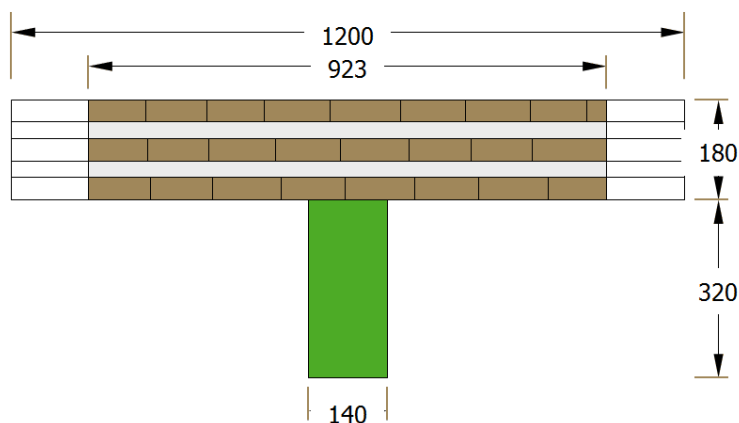
- KLHdesigner (zur Berücksichtigung von Beplankungen),
- d0-Verfahren (bisherige Methode),
- s0-Verfahren (Methode für Brettsperrholz auf Basis des Forschungsprojektes „Fire in Timber“).

Dabei ist festzustellen, dass eine sichere, realitätsnahe und vor allem wirtschaftliche Berücksichtigung der Beplankungen nur mit dem KLHdesigner möglich ist.

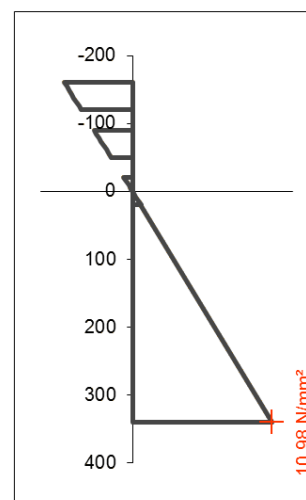
Eine weitere Neuerung von Bemessung KLH V13 ist die Verfügbarkeit von Rippen- und Kastenquerschnitten bei Wänden und Decken. Um eine korrekte Bemessung durchführen zu können, ist die Kenntnis der mitwirkenden Plattenbreite von grundlegender Bedeutung. Die Berechnung dieser wird intern durchgeführt, es ist lediglich vom Benutzer anzugeben, ob die führende Einwirkung von einer Gleichlast oder einer Einzellast stammt.

In der aktuellen Version besteht die Möglichkeit der Nachweisführung mit nationalen Anwendungsdokumenten zur EN 1995-1-1:2004 + AC:2006 + A1:2008 für Österreich, Deutschland, Italien, Frankreich, Spanien und Großbritannien in den jeweiligen Sprachen. Für die nächste Zukunft ist eine Erweiterung um Anwendungsdokumente für Schweden und Norwegen geplant.

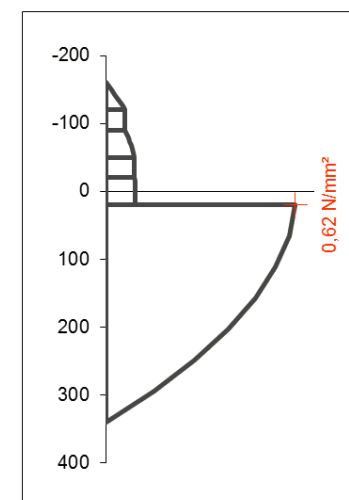
KLH + 14/32 (e=1,20m; durchgehende Leimfuge)



Biegespannungen



Schubspannungen

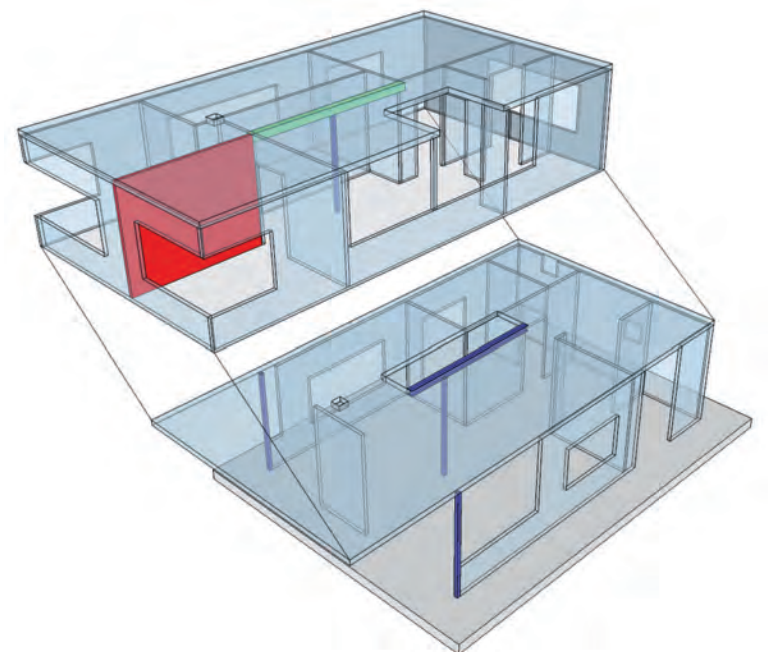


Nachweis von KLH-Massivholzplatten als Rippen- oder Kastenquerschnitt für Decken und Wände

BEMESSUNGSBEISPIELE NACH ETA-06/0138:2012-2017

Schlussendlich wurde damit begonnen, eine Broschüre mit Anwendungsbeispielen zu erarbeiten. Das Ziel dieser Broschüre ist zum Einen die Heranführung des Anwenders an die Inhalte der neuen Europäischen Technischen Zulassung mit einer Vertiefung in ausgewählte Kapitel, und zum Anderen die Demonstration der Leistungsfähigkeit des von der KLH Massivholz GmbH zur Verfügung gestellten „KLH Design Software Package“. Der Weg führt dabei von einer Einführung in das neu entwickelte Bemessungstool KLHdesigner und dessen Zusammenwirken mit der bekannten Software „Bemessung KLH“ – die mittlerweile in der Version 13 verfügbar ist – über die beispielhafte Anwendung der Programme zur Berechnung eines (aus statischer Sicht) komplexen Einfamilienhauses, bis hin zu ausgewählten Sonderproblemen bei der Anwendung von KLH-Massivholzplatten als Wand-, Dach- oder Deckenelemente.

Als demonstratives Bemessungsbeispiel wurde ein Einfamilienhaus in KLH-Massivbauweise gewählt (siehe Abbildung rechts). Dieses Bauwerk weist eine etwas komplexere Statik auf. Zum Einen gibt es ein auskragendes Obergeschoss, welches nicht direkt gestützt wird. Die Lasten aus dem auskragenden Teil können also nicht direkt in den Boden geleitet, sondern müssen durch Dach- und Deckenplatte zuerst in Horizontallasten umgewandelt werden. Nur ein Teil davon wird durch eine Wand im Erdgeschoss, welche dadurch eine hohe Beanspruchung erfährt, direkt eingeleitet. Zum Anderen macht die große Anzahl an Fenstern und Glasflächen die Berechnungen von Wand- und Sturzbereichen aufwändiger.



Gebäude an dem die Bauteilbemessung gezeigt wird





# Einfach Kind sein

*Ein flexibler Raum zum Spielen, ein ausgedehnter Freibereich sowie ein bezauberndes und fantasievolles Gebäude, das den Bedürfnissen von Kindern in perfekter Art und Weise gerecht wird. AY Architects haben in der Londoner Vorstadt mit der Montpelier Nursery genau dies mit Bravour umgesetzt.*

Leistbare Kinderbetreuung gibt es in der britischen Hauptstadt nicht oft. Im Borough of Camden gibt es zwei öffentliche Kindergärten – einer davon ist die Montpelier Nursery, bestens geeignet für Kinder zwischen zwei und fünf Jahren, deren Eltern berufstätig sind. Diese haben nun einen Ort zum Wohlfühlen, der nach den neuesten Standards erbaut wurde. Die Montpelier Nursery ist sowohl in der Errichtung als auch in der Instandhaltung nachhaltig geplant.

Die Natur wurde beim Projekt bestens mit eingebunden. Mit einer maximalen Hauptinnentiefe von zehn Metern ist das Gebäude klein genug, um von Tageslicht und natürlicher Be- und Entlüftung zu profitieren. Um Wind und Sonne optimal zu nutzen, haben die Architekten an der Breitseite des Hauptraums sägezahnartige Oberlichten eingebaut. Die grelle Sommersonne wird aber trotzdem von großzügigen Auskragungen abgeschirmt.

Zusätzlich zum nachhaltigen Design und der Verwendung von rund 400 Quadratmetern KLH

Massivholzplatten ist das Dach mit Sedum-Pflanzen begrünt. Das verbessert nicht nur das Raumklima, sondern vervollständigt auch die natürliche Kulisse – immerhin befindet sich die Kindertagesstätte auch in der Mitte eines Parks. Er ist öffentlich zugänglich und beinhaltet gleichzeitig auch noch eine Villa, die als Jugendeinrichtung genutzt wird.

AY Architects zeigen meisterhaft vor, wie das Leben dabei hilft, Architektur zu schaffen und wissen damit umzugehen, dass das dynamische Programm Teil eines Dialogs zwischen Geschichte, Platz und Material ist. Daher ist der Entwurf des Gebäudes relativ einfach: ein großer Hauptraum mit einer Wand für zusätzliche Bereiche inklusive Küche, Lagerraum, Toiletten und Ruhebereich.

Dank des Lichts und des Ausblicks kommt dieses Arrangement eindrucksvoll zur Geltung. Durch Fenster, Türen und Auskragungen soll eine Raumsituation entstehen, welche die Betreuungspersonen dazu animiert, sie flexibel und mit Fantasie zu

nutzen. Ganze Wände sind so gestaltet, dass sie sich vollständig öffnen lassen und die festen Innenräume mit der beweglichen Natur verbinden.

Die 130 Quadratmeter große Kindertagesstätte bietet Platz für 24 Kinder. Es wurde von Erwachsenen entworfen, die ein Gespür dafür haben, was es heißt, Kind zu sein. Ein Ort, an dem alles bezaubernd, voller Möglichkeiten und stimmig mit seiner Umgebung ist – ein Ort voller Schönheit, Ruhe und Großzügigkeit.



## PROJEKTDATEN

Architektur/Generalplanung	AY Architects <a href="http://www.ayarchitects.com">www.ayarchitects.com</a>
Statik Holzbau	Price & Myers <a href="http://www.pricemyers.com">www.pricemyers.com</a>
Bauunternehmer	Forest Gate Construction <a href="http://www.forestgateconstruction.co.uk">www.forestgateconstruction.co.uk</a>
KLH – Vertriebstochter in UK	KLH UK Ltd. <a href="http://www.klhuk.com">www.klhuk.com</a>
Fotograf	Nick Kane Photographer <a href="http://www.nickkane.co.uk">www.nickkane.co.uk</a>



# Brandschützer baut Büro- und Praxisgebäude mit Holz



Seit Anfang September ist es nun offiziell so weit: Das Architekturbüro Finkler hat seine neuen Räumlichkeiten in der Saarbrücker Straße 26 in Türkismühle bezogen. Das moderne und doch naturverbundene Gebäude in unmittelbarer Nähe des geplanten Verkehrskreisels an der Ausfallstraße in Richtung Sötern fällt einem sofort ins Auge.

Holz ist das beherrschende Element und mit diesem alten und doch innovativen Werkstoff geht Stephan Finkler neue und richtungweisende Wege. Die Planung von Stephan Finkler sah einen quadratischen, monolithischen Massivholzkörper aus vorgefertigten Vollholzwänden vor. Das zweigeschossige Gebäude hat ein Flachdach und weist in seinem Innenleben eine innovative Besonderheit auf. Denn auf den tragenden Vollholzwänden liegen die neuartigen und für wohngesundes Raumklima sorgenden Raumklimadecken. „Es hat sich schon in der kurzen Zeit seit der Inbetriebnahme des Gebäudes gezeigt, dass diese massiven und dennoch leichten Betonfertigteildecken aufgrund ihrer technischen Eigenschaften hervorragend mit den massiven Holzwänden harmonieren“, freut sich Stephan Finkler über seine gelungene Planungslösung.

## MODERNSTE HAUSTECHNIK BIETET ENERGIESPARENDE LÖSUNGEN BEI HOHEM KOMFORT

Die Haustechnik des neuen Gebäudes ist dabei hochmodern und lässt in Punkto Komfort keine Wünsche offen. Die Energie wird über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe erzeugt. Den Strom dazu liefert eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach. Die Wärmeabgabe an die Räume erfolgt über reaktionsschnelle Raumklimadecken nach dem Sonnenprinzip von oben. Der Clou dabei: Im Sommer wird diese Flächenheizung zur Kühlung – ganz ohne energiefressende Klimaanlage. Im Unterschied zur altbekannten Fußbodenheizung hat die Heizung über die Decke den Vorteil, dass man beim Bodenbelag vollkommen frei planen kann. Außerdem bietet diese Heizform

eine viel schnellere Reaktionszeit – gerade in der Übergangszeit ein unschätzbare Vorteil. Im Vergleich zur althergebrachten Wandheizung können die Möbel frei platziert werden und man gewinnt so weitaus mehr Gestaltungsmöglichkeiten.

Durch die natürlich wirkende Erwärmung einzig und allein durch Wärmestrahlen von oben wird zudem die Staubverwirbelung auf ein Minimum reduziert und ist kaum mehr wahrnehmbar.

## BRANDSCHUTZ IST UNSER METIER

Mit diesem neuen und innovativen Raumkonzept bietet das Architekturbüro Finkler eine moderne und zeitgemäße Alternative zu herkömmlichen Bau- und Wohnkonzepten. Darüber hinaus ist Stephan Finkler aber auch ein anerkannter Experte,

wenn es um Brandschutzfragen geht. Als geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS) bietet er komplette Lösungen für jede Gefahrenlage. Rauchmeldeanlagen und Fluchtwegeplanung gehört ebenso zu seinen fachlichen Kompetenzen wie vorbeugende bauliche Maßnahmen bis hin zur richtigen Wahl des Baumaterials.

Architektur Finkler bietet innovative Lösungen und kompetenten vorbeugenden Brandschutz aus einer Hand. Beratung, Planung und Brandschutzgutachten machen Stephan Finkler zu einem kompetenten Ansprechpartner in allen Fragen des Brandschutzes und darüber hinaus in allen Fragen zu innovativen Raumkonzepten.

### PROJEKTDATEN

Bauherr	Susanne Finkler
Architektur/Planung	Architekt Dipl. Ing. (FH) Stephan Finkler www.fs-brandschutz.de
Bauausführung Holzbau	MATERIO green GmbH www.materio-green.com
Quelle	St. Wendeler Journal Ausgabe 10/2013
Fertigstellung	September 2013
Menge KLH Platten	500 m <sup>2</sup>





# So funktioniert moderner Holzbau

*Die Anfänge der Holzbauffensive hat die gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft „Vorstädtische Kleinsiedlung“ schon vor zehn Jahren erfolgreich mitgemacht. Zwei Bauwerke im Kärntner Feldkirchen wurden damals prompt mit dem Holzbaupreis belohnt. Die Auszeichnung hat sie ermutigt, in diesem Ton weiterzumachen. Sie sind Vorreiter der Gemeinnützigen im Holzbau.*

Den Feldkirchner Wohnhäusern folgten einige Holzbauprojekte, die stets unter den Nominierten bei den Holzbaupreisen der letzten Jahre waren. Und das Holz kommt vor allem bei den Kunden gut an.

Es hat sich schon herumgesprochen, dass Holzbauten eine äußerst behagliche Atmosphäre ausstrahlen und die Betriebskosten im Vergleich zu anderen Bauten sehr niedrig sind. Günther Kostan, Direktor der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft „Vorstädtische Kleinsiedlung“, ist davon überzeugt, dass auch die trockene Bauweise und kurze Bauzeit eine wichtige Rolle spielen.

Dass der Planungsaufwand im Vorfeld höher ist, stört dabei nicht. Ganz im Gegenteil: So kann man noch in der Vorbereitungs-

phase Änderungen und Verbesserungen vornehmen. Und dann geht alles sehr schnell. Immerhin kann heute innerhalb von wenigen Tagen ein mehrgeschossiger Wohnblock im Rohbau errichtet werden.

## EIN UMDENKEN DER BAULEITER

Die genossenschaftliche, gemeinnützige „Vorstädtische Kleinsiedlung“ beschäftigt einen eigenen Mitarbeiterstab, der sich um Projektentwicklung, Baumaßnahmen, Gebäudeerhaltung, Hausverwaltung und Verkauf kümmert. Wer ein Bauprojekt plant, entscheidet meist ein Architektenwettbewerb – ansonsten wird ein externer Architekt nach Erfüllung eines Anforderungsprofils ausgewählt. Weitere Planungsaufgaben für Statik, Haustechnik

und Grünraumgestaltung übernehmen ebenfalls externe Büros, die sich vorher einem Angebotsverfahren unterziehen müssen.

Was ist also die Aufgabe des hauseigenen Bauleiters? Hauptsächlich die Koordination der Planungsteams sowie die Ausschreibung der Baumaßnahmen – eine verantwortungsvolle Arbeit. In der Ausschreibung erstellen die Bauleiter die Leistungsverzeichnisse, in welchen schon die Innovation der Bauweise und die genaue Beschreibung der Leistung fixiert werden sollten.

Diese Beschreibungen müssen möglichst detailgenau ausfallen, damit ein Optimum an Qualität erzielt werden kann. Der Bauleiter muss also sozusagen ein Bau-Universal talent sein, der über alle Bereiche bestens Bescheid weiß.



Im Gegensatz zu Stahlbeton- und Ziegelbauten, wo der Bauleiter den Baufortschritt und die Ausführung an Ort und Stelle beobachten kann, findet bei Holzbauprojekten der Großteil der Arbeiten in der Halle des Holzbaubetriebs statt.

Die Bauleiter sind also hier schon im Einsatz, um die Ausführungsgenauigkeit zu kontrollieren. Vor allem die Kontrolle der Ausführungsqualität „versteckter“ Schichten im Holzelement ist von hoher Bedeutung.

Nachdem die Bauphase abgeschlossen ist, muss der Bauleiter die gesamten Bauleistungen abrechnen beziehungsweise eingehende Rechnungen prüfen, um sie dann der Buchhaltung oder dem Direktorium zur Freigabe und Auszahlung vorzulegen.

## BAUSTELLE ODER BETRIEBSHALLE?

Die KLH Massivholzplatten werden in der Regel direkt zur Baustelle geliefert. Sofern sich diese in der Region des ausführenden Holzbauunternehmens befindet, ist dies die einfachste Methode.

Beim Bau des Wohnheims in Frantschach waren die Holzbauperker Ing. E. Roth beauftragt. Die Techniker haben entschieden, die Wandteile ins Werk nach Feldkirchen zu holen, um dort die weiteren Schichten der Außenwände aufzubringen. Dafür musste eine umfangreiche Werkplanung erstellt werden, die bereits auf die Brettaufteilung an der Fassade Rücksicht nahm – immerhin mussten die Teilungen und Fensteranschlüsse richtig gefertigt werden.





Alle Zwischenwand- und Deckenelemente wurden von KLH direkt an die Baustelle geliefert. Hier überprüfte dann der Polier die Montagefolge dahingehend, dass eine Zwischenlagerung der Deckenelemente in Wohnsichtqualität vermieden werden konnte.

#### SCHNEIDEN ODER NICHT SCHNEIDEN?

Die Werkplanung erfolgt exakt. Die Elementdaten werden von KLH übernommen und die CNC-Fertigung erfolgt genau nach

diesen Vorgaben. Wenn also das virtuelle Modell passt, so muss das real gefertigte Element in Lage und Form mit den anderen Elementen perfekt harmonisieren.

Voraussetzung ist selbstverständlich eine disziplinierte Montage. Ausgehend von der exakt positionierten Schwelle werden die Teile aneinander gefügt.

Ist also eines der Elemente nicht in der richtigen Position, dann passt das darauffolgende Element nicht mehr.

In manchen Fällen greifen die Zimmerleute dann zur Motorsäge um eine kleine Korrektur vorzunehmen. Letztlich erweist sich diese Maßnahme aber als „Bumerang“.

Gerade bei komplizierten und sphärisch gelagerten Teilen mit Schräg- und Gehrungsschnitten kann und darf eine Korrektur an der Baustelle nur vorgenommen werden, wenn festgestellt wurde, dass der zu versetzende Bauteil nicht den Maßen der Werkplanung entspricht. Holzbau hat sozusagen eine Nulltoleranz!

#### DAS WERK IST GEGLÜCKT

Beim Amt der Kärntner Landesregierung fand 2012 ein Holzbauwettbewerb statt. Die Holzbaumeister wurden von Direktor Kostan mit den hohen Errichtungskosten eines Holzbaus konfrontiert. Vertreter der KLH stellten daraufhin ihr Know-how zur Verfügung, um eine vorgelegte Planung hinsichtlich der Einsparungsmöglichkeiten zu prüfen.

Das Team um Dipl. Ing. Hannes Habenbacher arbeitete an den Detailvorschlägen, welche vor allem den Schallschutz und die Optimierung der Elementstärken zum Inhalt hatten.

Die Leistungsverzeichnisse wurden von Bauleiter Ing. Peter Lukic, Mitarbeiter der „Vorstädtischen“, verfasst.

Den Auftrag zur Ausführung erhielten die Holzbauwerke Ing. E. Roth GmbH, die schon lange zum treuen Kundenstamm der KLH zählen.

Im Juli 2013, also nur ein Jahr nach der Entscheidung, einen Holzbau errichten zu lassen, konnte das Wohnheim von den Mietern bezogen werden – die Außenanlagen zeigten sich bereits in frischem Grün.

Das Gebäude ist nun die Heimat von Senioren, welche die Vorzüge einer Betreuung im Alter genießen wollen.

Die „Vorstädtische“ fungierte als Errichter und vermietet das Objekt an einen Betreiber, der die Fürsorge der Bewohner sicherstellt.



#### PROJEKTDATEN

Architektur/Planung

Arch. Mag. Josef Klingbacher  
office@klingbacher.at

Bauherr

Gemeinn. Siedlungsgenossenschaft  
„Vorstädtische Kleinsiedlung“  
in Klagenfurt, e.Gen.m.b.H.  
www.wohnbaugruppe.at

Bauausführung Holzbau

Ing. E. Roth GmbH  
www.wigo-haus.at



# In der Ruhe liegt die Kraft

Die KLH-Schallprüfstände waren wieder voll im Einsatz. Die Partnerschaft der Firmen KLH und Schallfresser eröffnet neue Möglichkeiten auf dem Gebiet des Schallschutzes. Die in Deutschland produzierende Firma Schallfresser bietet ihr Sortiment für die europaweite Lieferung an und ist spezialisiert auf die Herstellung umweltfreundlicher Schalldämmplatten für den Einsatz in Wänden, Decken und Dachsystemen - eine ideale Ergänzung zur schnellen und sauberen Bauweise mit KLH-Massivholzplatten.

Das Produktsortiment umfasst eine Reihe von verschiedenen Schalldämmplatten, die für Wände und Decken in unterschiedlichen Anwendungsbereichen eingesetzt werden können. Die gängigen KLH-Massivholzplatten sind beliebig mit den Schallfresser-Produkten kombinierbar, je nach geforderter Schalldämmung.

Silencium Platten bestehen aus speziellem Quarzsand und Kraftliner Kartonage, die zu einer äußerst stabilen und widerstandsfähigen Trockenestrichplatte verarbeitet wird. Die Stufenfalzsysteme werden stoßversetzt verlegt und entsprechend verklebt. Die Platten sind nassfest und entsprechen den Anforderungen nach DIN 18560-1.



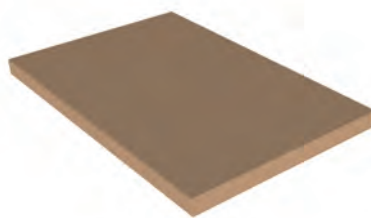
Einbau des Silencium Gold Systems



Prüfaufbau mit Schallfresser Trockenestrichelementen im Deckenprüfstand der Fa. KLH

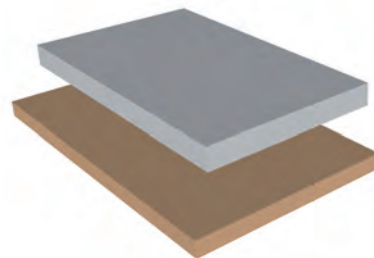
## SILENCIUM 10,5

Schalldämmplatte aus Kraftliner und speziellem Quarzsand



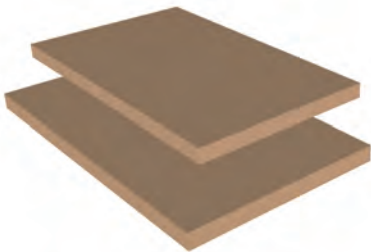
## SILENCIUM PLUS

Wand und Deckenschalldämmplatte mit Hartgipsfaserplatte



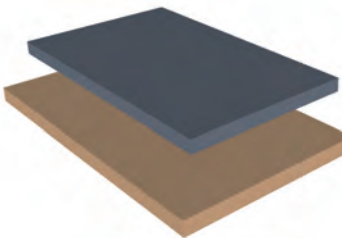
## SILENCIUM GOLD

Hochschalldämmender Trockenestrich aus Kraftliner und spez. Quarzsand



## SILENCIUM SILBER

Hochschalldämmender Trockenestrich mit zementgebundener Spanplatte



### VORTEILE VON „SILENCIUM“ SCHALLDÄMMPLATTEN:

- hohe Luft- und Trittschalldämmung
- geringe Aufbauhöhe
- schnelle und einfache Verarbeitung
- günstige Einbaukosten
- minimale Trockenestrichfeuchte
- ideal für Boden, Wand und Dach
- aus natürlichen Grundstoffen
- und zu guter Letzt ist Schalldämmung aktive Gesundheitsvorsorge!

Eine weitere Verbesserungsmaßnahme ist die Vulkano Schallschutzschüttung zur Schall- und Wärmedämmung. Sie besteht aus einer Bimskiesbasis und besitzt neben ihren positiven schalldämmenden Eigenschaften auch eine niedrige Wärmeleitfähigkeit von 0,19 W/mK.

Die Kombination von KLH-Massivholzplatten und Schallfresser-Schalldämmplatten ergibt einfach und wirksam umsetzbare Schallschutzsysteme. Eine Reihe von Aufbauten wurde bereits in unserem firmeneigenen Prüfstand auf ihre Schalldämmeigenschaften getestet. Nach den erfolgreichen Prüfungen wurden die Aufbauten von einer akkreditierten Prüfanstalt (Holzforschung Austria) begutachtet und in unsere Bauteilkataloge aufgenommen.

**SCHALLFRESSER** GmbH

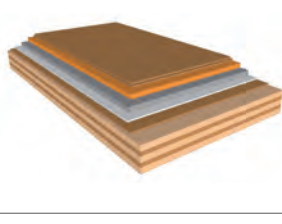
Die umweltfreundliche Schalldämmung!



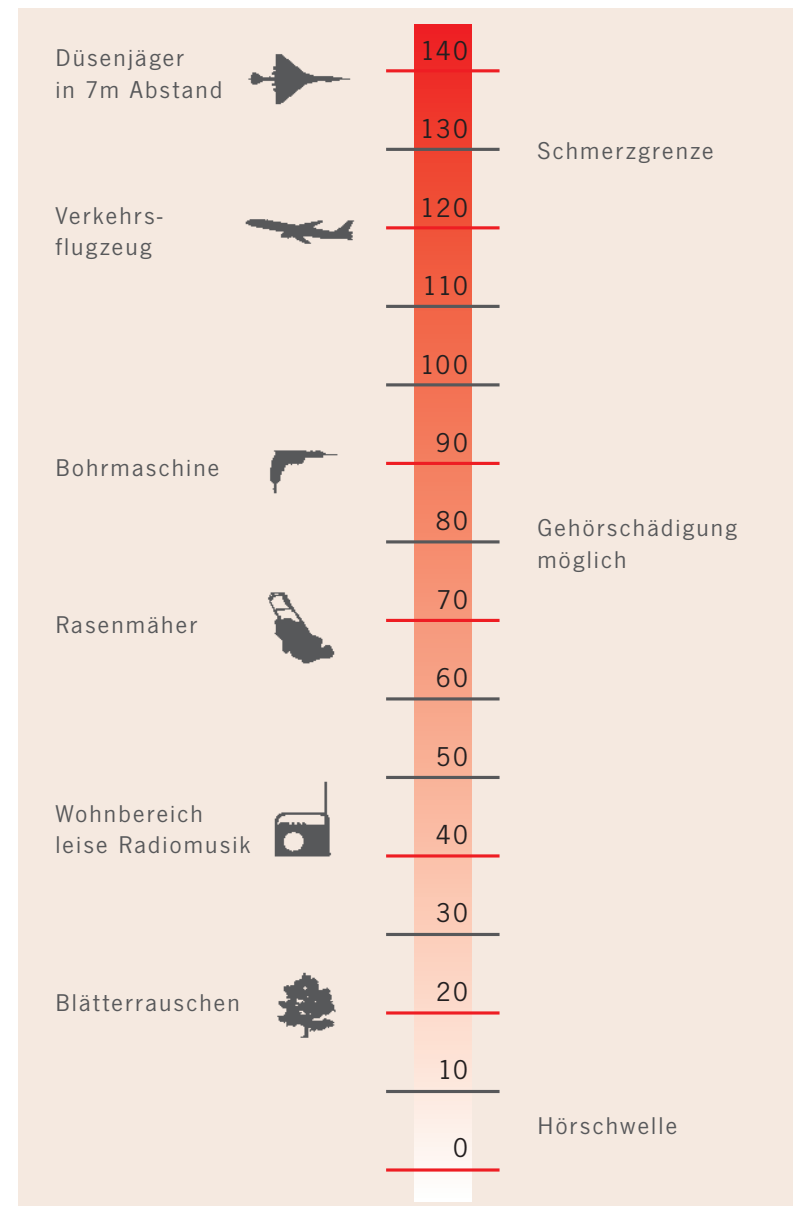
...einfach ruhiger leben!



PRÜFSERIE KLH-SCHALLFRESSER

	$R_w / L_{n,w}$		Aufbau	Bauteildicke
	[dB]			[mm]
IW13.01	52 / -		SilenciumPLUS 23mm Hutfederschiene 27mm auf Vlies 3mm Trittschalldämmplatte 20mm KLH-Massivholzplatte 3s 94mm	164,0
IW13.02	51 / -		SilenciumPLUS 23mm Hutfederschiene 27mm auf Vlies 3mm Mineralwolleplatten 20mm KLH-Massivholzplatte 3s 94mm	164,0
IW13.03	49 / -		SilenciumPLUS 23mm Lattung (ausgefacht mit Holz- weichfaserplatte) 40mm Filzvlies 6mm KLH-Massivholzplatte 3s 95mm Gipskarton 12,5mm	176,5
IW13.04	47 / -		SilenciumPLUS 23mm RC-Profil 13,5mm Trittschallvlies 10mm KLH-Massivholzplatte 3s	130,5
GD13.01	62 / 47		SilenciumGOLD S 34mm Trittschalldämmplatte 30mm Vulkano Schallschutz- schüttung 30mm Vlies 10/6mm Silencium Platte 10,5mm KLH-Massivholzplatte 5s 145mm	255,5
GD13.02	62 / 51		SilenciumGOLD 21mm Trittschalldämmplatten 30mm Vulkano Schallschutz- schüttung 30mm Vlies 10/6mm Silencium Platte 10,5mm KLH-Massivholzplatte 5s 145mm	242,5
GD13.03	55 / 53		SilenciumGOLD S 34mm Trittschalldämmplatte 20mm Vlies 10/6mm Silencium-Platte 10,5mm KLH-Massivholzplatte 5s 145mm	215,0
GD13.05	49 / 62		SilenciumGOLD 21mm Holzweichfaserplatte 15mm KLH-Massivholzplatte 5s 145mm	181,0
GD13.06	54 / 53		SilenciumGOLD 21mm Holzweichfaserplatte 15mm Vulkano Schallschutz- schüttung 40mm Filzvlies 2x 5/3mm KLH-Massivholzplatte 5s 145mm	227,0

Ständige Belästigungen durch Lärm und Störgeräusche können leicht zu vorübergehenden aber auch chronischen Gesundheitsschäden führen. Schalldämmung ist deshalb nicht nur eine Frage des Komforts sondern auch der Gesundheit.



Skala für Geräuschquellen in Dezibel [dB]

Für den Hochbau gibt es klar definierte Anforderungen an die Schalldämmung, die einen geregelten Standard sichern. Eine fachtechnische Beratung und gute Planung sind wesentlich für ein wirksames Schallschutzkonzept.

Eine Möglichkeit zur Ausführung leistungsfähiger Bauteile besteht in der Kombination von KLH – Massivholzplatten mit speziellen Schalldämmelementen aus dem Trockenbau oder Leichtbau. Trotz der fehlenden Masse werden über innere Materialdämpfung und Weichheit der Komponenten, beispielsweise durch Vorsatzschalen des Schallfressersortiments, gleichwertige oder sogar bessere Werte erreicht als im mineralischen Massivbau.

Grundvoraussetzung ist auch eine sorgfältige Planung der Details, das Wissen um die Zusammenhänge des Schallschutzes und eine fachgerechte Umsetzung des Schallschutzkonzeptes.

Für weitere Informationen über die Firma Schallfresser und ihre Produkte stehen Unterlagen auf ihrer Homepage <http://www.schallfresser-gmbh.de/> zur Verfügung.





Foto: Rudi Wyhlidal, www.rudiwyhlidal.com



Foto: Obermoser arch-omo ZT GmbH, www.arch-omo.at

# iceBLOCK Sölden – Bergrestaurant auf 3.054 m

*Das spektakuläre 360° Panorama am Gipfel des 3054 m hohen Gaislachkogel animierte Architekt Johann Obermoser beim Entwurf für das neue Bergrestaurant. Die Aussicht und das Panorama über drei Länder - Italien (Dolomiten) - Deutschland (Zugspitze) und mehrere Gletscherregionen Tirols (Pitztal, Ötztal, Stubai, Zillertal) beeinflussten die Entwurfsgedanken.*

Eine gläserne Gebäudeskulptur in Form von gestapelten Eisblöcken gewährt atemberaubende Rundumsichten in Gletscher- und Bergkulisse. Weit auskragende Gebäudeteile mit Sonnenterrassen laden zum Verweilen ein.

Über einen Tunnel (Wetterschutz) gelangt man in das Restaurant. Gleich beim Eingangsbereich befindet sich das mittels farbiger LED Beleuchtung insze-

nierte Weindepot für 6 Barrique Fässer Pinot 3000.

Vom Eingangsbereich gelangt man ebenerdig in den Bar- und Restaurantbereich mit südseitiger Terrasse. Die darüberliegende Lounge mit vorgelagerter Terrasse kann auch als Seminarraum genutzt werden.

Das Dach des ICE-Q wird als von außen zugängliche Aussichts-

plattform genutzt und ist mittels einer Hängebrücke mit dem Gaislachkogel verbunden.

Aufgrund der exponierten Lage im sensiblen Permafrostbereich wird die Fundamentierung mit nur 3 Einzelauflegern sehr klein gehalten.

Wie bei der bereits bewährten Bergstation werden auch hier die Fundamente hinterlüftet um

das gefrorene Felskonglomerat zu erhalten. Höhenverstellbare Fußpunkte erlauben ein nachjustieren im Bedarfsfall.

Im Innenraum dominieren heimische Materialien. Geschnittener und gebrochen verlegter Naturstein vom Gletscher, unbehandelte Massivhölzer für Möbel, sowie für Wand-, Boden- und Deckenverkleidungen in der Dimension auf die jeweilige Anwendung ab-

gestimmt, sowie Lodenstoffe für Vorhänge und Sitzmöbel oder Schafwolle für Teppiche sorgen für eine unaufdringliche aber ebenso unverwechselbare Atmosphäre.

100 Sitzplätze im Restaurant sowie 40 Plätze in der Lounge Bar bieten den Gästen im ICE-Q Entspannung auf höchstem Niveau.

Text: Obermoser arch-omo ZT GmbH



Foto: Obermoser arch-omo ZT GmbH, www.arch-omo.at

## PROJEKTDATEN

Architektur/Generalplanung

Obermoser arch-omo ZT GmbH  
www.arch-omo.at

Bauausführung Holzbau

GIG Project GmbH  
www.gig.at

Bauherr

Bergbahnen Sölden  
www.soelden.com





Sponsoren sichtbar gemacht

# Sankt Petersburg – Venedig des Nordens

*Am 2. Mai brach die 4BTC der HTL 1 Bau & Design Linz nach Russland auf, um die alte Zarenstadt Sankt Petersburg zu erkunden. Die Stadt an der Newa wurde 1703 von Zar Peter dem Großen gegründet, um Russland dem Westen hin zu öffnen.*

Nach der Ankunft am Donnerstag wurden die Hotelzimmer bezogen und die Umgebung um das Hotel besichtigt. Die Leninstatue vor dem Parteigebäude und der umliegende Park wurden begutachtet. Den kleinen Rundgang rundete der Besuch am Platz des Sieges mit der knapp 40 m hohen Siegessäule ab. Dieser Platz wurde als Erinnerung an die Kapitulation der deutschen Wehrmacht im Zweiten Weltkrieg errichtet.

Am Folgetag starteten wir unseren ersten Rundgang durch Sankt Petersburg. Wir besuchten als erstes die russisch-orthodoxe Nikolaus Kathedrale. Danach steuerten wir direkt auf die Newa zu, um zu dem an ihrem Ufer gelegenen Dekabristenplatz zu gelangen. Das dortige Denkmal „Eherner Reiter“ ist dem Stadtgründer Peter dem Großen gewidmet.

Weiter ging es zur Isaakskathedrale, wobei sich von der höchsten Kuppel eine großartiger Blick über ganz Sankt Petersburg ergab. Doch auch das Innere der Kathedrale ist nicht minder beeindruckend. Nach diesem ersten Highlight wurden noch die Eremitage und die Admiralität von außen begutachtet.

Der nächste Tag war ganz dem Newskij Prospekt gewidmet. Diese Einkaufstraße ist nach einem russischen Nationalhelden benannt. Wir starteten die Tour bei der Kasaner Kathedrale und sie führte uns weiter über die Anitschkow Brücke, vorbei am Moskauer Bahnhof hin zum Newskij Kloster.

Das dortige Kloster wurde besichtigt, das aufgrund des russischen Osterfestes gut gefüllt war.

Danach ging es mit der Metro zum anderen Ende des Prospekts. Dort verbrachten wir den ganzen Nachmittag in der Eremitage, der drittgrößten Kunstsammlung der Welt.

Am Sonntag brachen wir früh auf, um Peterhof, die ehemalige Sommerresidenz des Zaren, zu besichtigen. In dieser riesigen Gartenanlage stehen verstreut einige kleine Schlösser. Das Hauptaugenmerk galt aber dem großen Springbrunnen mit seinen etlichen vergoldeten Figuren. Auch die Räumlichkeiten des Zaren wurden besichtigt. Die unzähligen vergoldeten Räume sind wahrlich beeindruckend.

Der Montag stand im Zeichen des letzten großen Rundgangs durch die Stadt. Gestartet wurde bei der Blutaufstehungskathe-

drale, dem beeindruckendsten Gebäude der Reise. Der ganze Innenraum der Kirche ist mit Mosaiken ausgekleidet. Danach ging es weiter zur Aurora. Mit diesem Kriegsschiff wurde die russische Revolution gestartet. Weiter ging es zur Peter und Paul Festung. An diesem Ort wurde der Grundstein für die Stadt gelegt. In der Gruft der Festung liegen alle Mitglieder der Romanows. Den Tag beendete ein Besuch des Zoologischen Museums, wo bis zu 300 Jahre alte Ausstellungsstücke und sogar ein ausgestopftes Mammut auf uns warteten.

Am nächsten Tag führen wir zum Katharinenpalast, streiften durch den Park und gingen durch das Bernsteinzimmer, welches aber etwas enttäuschend war, denn dieses überall als groß und prunkvoll angepriesene Zimmer

fiel etwas kleiner und unattraktiv aus.

Am Mittwoch besuchten wir die Firma Doka, die uns einige ihrer Projekte in Sankt Petersburg vorstellten. Das größte wird „China Town“ genannt. Ein chinesischer Investor plant einen neuen Stadtteil für mehr als 200.000 Menschen.

Am letzten Tag wurde noch das Smolnyi Kloster besucht und eine Bootsfahrt auf der Newa und den Kanälen gemacht. Da an diesem Tag in Russland der Tag des Sieges gefeiert wurde, gab es passend zum schönen Ende unserer Reise noch ein großes Feuerwerk.

Mit vielen schönen Erinnerungen stiegen wir am nächsten Tag in den Flieger nach Hause.

Fotos & Text: HTL 1 Bau & Design Linz



# Luxusvilla im PGA Catalunya Resort



Stadium Course  
No. 1 Golf Course  
in Spain 2013



<http://www.de.pgacatalunya.com>

*Inmitten einer atemberaubenden Kulisse, nur 40 Autominuten von Barcelona entfernt, liegt das PGA Catalunya Resort, welches das Herz von Golfern höher schlagen lässt. Die Anlage verfügt über zwei 18-Loch-Kurse. Einer davon, der Stadium Kurs, zählt zum besten Kurs Spaniens, zum drittbesten in Zentraleuropa und zu den 100 besten der Welt. In unmittelbarer Umgebung die zum Verkauf angebotene Luxusvillen und Appartements, die den mediterranen Lifestyle widerspiegeln.*



Foto: KLH

## SIFERA – MODERNE ARCHITEKTUR IM EINKLANG MIT DER NATUR

Die, von den Architekten Josep Camps und Olga Felip entworfene Luxus Villa befindet sich im Areal La Selva mit beeindruckendem Blick auf den Stadium Kurs.

Sie zeigt die wunderbare Symbiose zwischen moderner Architektur und natürlicher Umgebung.

## INSZENIERUNG AUS HOLZ & GLAS

Das Konzept von SIFERA besteht darin, KLH Massivholzplatten als konstruktive Elemente einzusetzen, um einen höchstmöglichen Wohnkomfort und hohe Wertbeständigkeit zu garantieren. Sie innen zu beplanken und die Oberflächen weiß zu gestalten, ist die logische Konsequenz des mediterranen Flairs.



Foto: Pedro Pegenaute, [www.pedropegenaute.es](http://www.pedropegenaute.es)

Raumhohe Glaselemente und Panoramafenster durchfluten die Villa mit Licht – ein gläsernes Atrium im Eingangsbereich verstärkt die angenehme Atmosphäre. Auf der gesamten Ebene hat man einen direkten Zugang zum Außenbereich mit Terrasse, großzügigen Grünflächen und einem aus Ziegel gebauten Overflow-Pool in luxuriöser Ausstattung.



ÄSTHETISCH ANMUTENDE INNENRAUMGESTALTUNG

Auch im Innenbereich der 6 Personen Villa setzt SIFERA auf Exklusivität und Markenqualität. Ein, im gesamten Innenbereich verlegter Parkett aus zertifiziertem Iroko-Holz, motorbetriebene Vorhänge in den einzelnen Räumen, Küchen- und Arbeitsflächen ohne Verbindungsstellen der Marke Bulthaupt, sind nur einige Beispiele dafür.



Foto: Pedro Pegenaute, www.pedropegenaute.es



Foto: Pedro Pegenaute, www.pedropegenaute.es

DER FASSADENMIX

Die vorgesetzte Holzfassade im Eingangsbereich als willkommenes Pendant zur Glasfront im Terrassenbereich.

DIE KOLLEKTION

Das in diesem Artikel vorgestellte Objekt ist nur eines aus der SIFERA-Kollektion. Das gleichnamige Unternehmen bietet unterschiedliche Typologien in individueller Ausstattung an. Weitere Informationen zur Gesamtkollektion finden Sie unter [www.sifera.es](http://www.sifera.es).

ARQUITECTURIA

nennt sich das, durch zahlreiche Awards ausgezeichnete und vom Architektenpaar Olga Felip und Josep Camps geführte Architekturbüro aus Girona.

Ihre Arbeiten werden sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene gezeigt und prämiert, unter anderem in Barcelona, Madrid, bei der Biennale in Venedig, in London, Tokio und Buenos Aires.



Olga Felip & Josep Camps, [www.josepcampsolgafelip.net](http://www.josepcampsolgafelip.net)  
Foto: Arquitecturia

AUSZEICHNUNGEN

2010 | „Young Architect of the YEAR“ | Zweitplatzierte bei den „Architectural Review Awards for Emergent Architecture“ | Finalist bei den „FAD Awards“ | Teilnahme „BEAUX XI\_Spanish Festival of Architecture“

2011 | Design Vanguard 2011 | Design AJAC Award von der Hochschule für Architektur

2012 | Gewinner des internationalen Architekturpreises | ausgezeichnet bei den „A+ Awards“

PROJEKTKATEGORIEN

Bauwerke im urbanen Bereich | Wohnprojekte | Bildungsbauten | Freizeittätten | Kulturprojekte im öffentlichen und privaten Bereich



# KLH unterstützt HOLZBAU AUSTRIA

Es braucht immer jemanden, der den Überblick hat. Jemanden, der weiß, wohin sich die Dinge entwickeln. Für die österreichischen Holzbaubetriebe ist das die holzbau austria, die Lobbyingorganisation der österreichischen Holzbaumeister. Und diese werden nun von der KLH Massivholz GmbH unterstützt.

holzbau austria ist eine Teilorganisation der Bundesinnung Holzbau und wirkt als Verein, der sich aus den neun Landesinnungen zusammensetzt – sie wurde von den österreichischen Holzbaubetrieben in Auftrag gegeben. Als externe Geschäftsführer arbeiten Dipl. Ing. Reinhold Steinmaurer und Dr. Matthias Ammann in den Bereichen Regelwerke, Normen, Bautechnik sowie in Kommunikations- und Verbandsentwicklung. Dabei unterstützt sie der dreiköpfige Vorstand, bestehend aus Kommerzialrat Richart Rothböck, Kommerzialrat Rudi Oswald und Ing. Robert Böhm. In Absprache mit den Landesinnungsmeistern geben sie die Richtung vor.

Die Organisation versteht sich als Informationsdrehscheibe in den Themen Kommunikation, berufliche Aus- und Weiterbildung sowie Lobbying. Die Administration ist im Büro der Bundesinnung Holzbau angesiedelt. Ausgewählte Leistungspartner aus der österreichischen Holzwirtschaft, der Zulieferindustrie und dem Handel unterstützen die holzbau austria. Einer dieser Partner ist die KLH Massivholz GmbH.

## EINE EIGENE WISSENSPLATTFORM

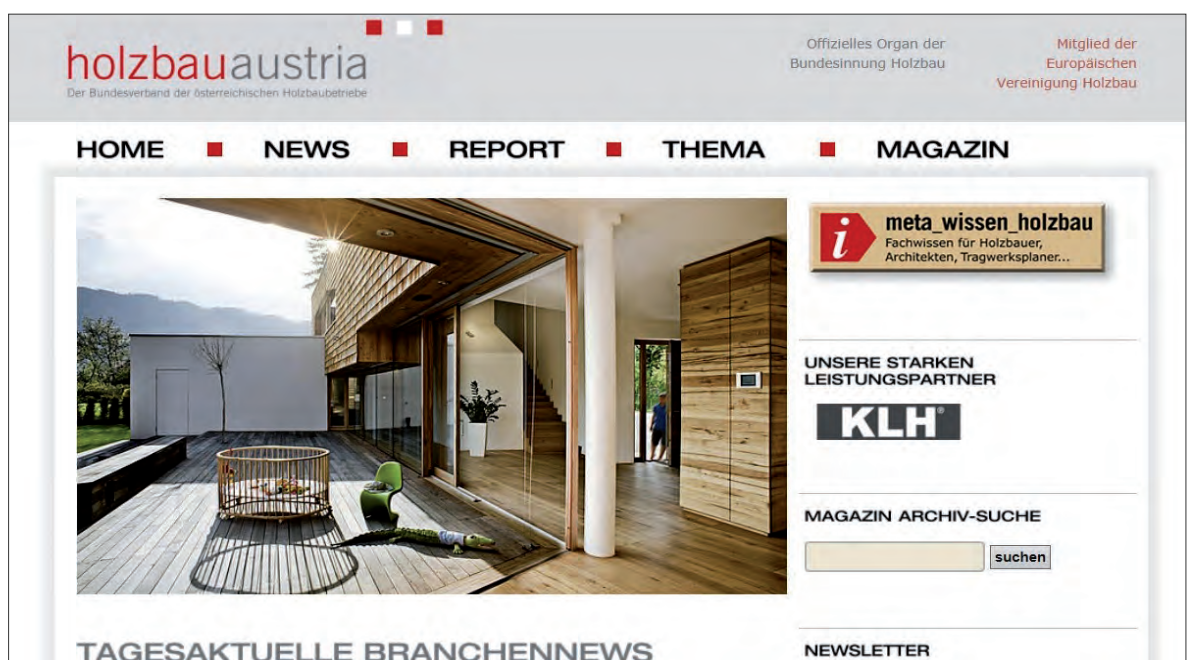
Auf der Internetplattform werden sämtliche relevante Holzbauthemen behandelt. Architekten, Statiker, Planer und Baumeister finden hier unter der Rubrik meta\_wissen\_holzbau eine Fülle an Informationen zu sämtlichen Bereichen. Von den aktuellen Normen über Checklisten zur Baustellenevaluierung, Ausschreibungen, Rechtsfragen, Tipps zur Reklamationsbearbeitung bis hin zu einer „Gebrauchsanleitung“ für Holzbauten ist hier alles einfach abrufbar.

Zudem gibt es auch Hinweise auf Vorträge oder Veranstaltungen im In- und Ausland sowie Berichte über herausragende Holzbauprojekte.

## NORMENPAKET FÜR DIE HOLZBAUMEISTER

50 frei wählbare Ö-Normen werden von holzbau austria zur Verfügung gestellt. Dass diese Möglichkeit besteht, ist zu den meisten Holzbaumeistern noch nicht durchgedrungen. Die Finanzierung wurde durch die Anhebung der Grundumlage in den Innungen der Bundesländer beschlossen. Den Normenzugang kann man im Zusammenhang mit den geringen Beitragserhöhungen trotzdem als Geschenk werten – immerhin würde der Kauf all dieser Normen einen Betrag von mehreren tausend Euro überschreiten.

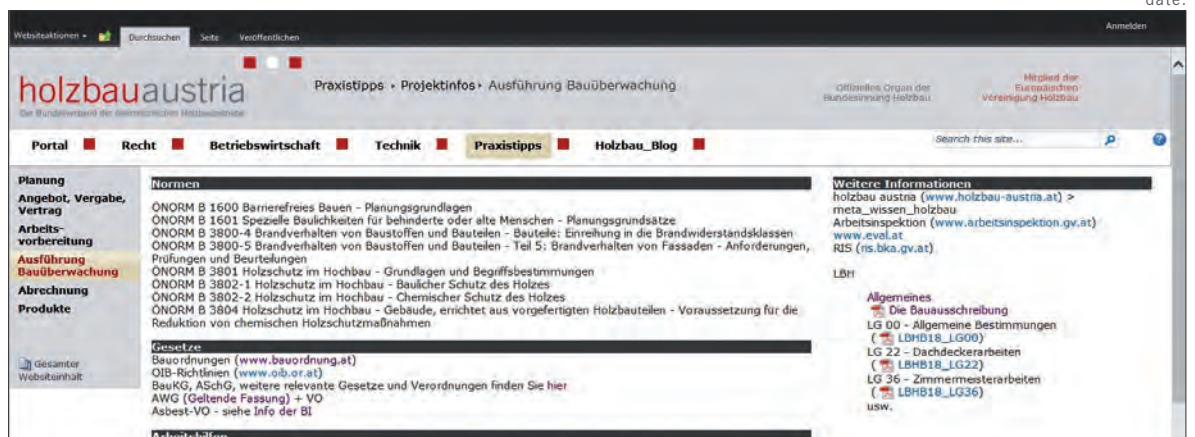
Zugangsinformationen zu den Normen sind auf der meta\_wissen\_holzbau-Seite enthalten. Einzig und allein der Mitgliedscode der Wirtschaftskammer ist erforderlich. Durch das praktische Feature konnten erfolgreiche Baumeister ihr individuelles Normenpaket digital verfügbar machen.



Die KLH Massivholz GmbH unterstützt die Arbeit von holzbau austria, um der Holzbaubranche die nötige Basis zu verleihen.



Die Leistungspartner von holzbau austria stellen ihr Know-how auf der Wissensplattform zur Verfügung und halten die Datenbank up-to-date.



meta\_wissen\_holzbau bietet umfangreiche Informationen und Verlinkungen zu holzrelevanten Themen.



EIN KRITISCHER BLICK NACH BRÜSSEL

Schon lange nicht mehr wird in Wien beschlossen, in welche Richtung es in der Holzbauwirtschaft gehen soll. Rahmenbedingungen der Branche werden auf europäischer Ebene in Brüssel abgesteckt. Glücklicherweise haben es die Holzbau-Innungen der führenden Holzbauländer Europas geschafft, eine europäische Einheit zu formen. Diese beobachtet die Geschehnisse in Brüssel mit scharfen Blicken und schreitet auch ein, wenn es einmal gegen die Interessen der Hölzernen gehen sollte.

Große Konzerne sind sich einig und bilden schlagkräftige Lobbying-Organisationen. Im Bereich der Holzbauunternehmen ist es schwieriger: Die Wirtschaftslandschaft ist sehr klein strukturiert – aus einem derartigen „Ameisenhaufen“ eine Organisationsform zu formen, ist beinahe ein Ding der Unmöglichkeit. Letztlich ist es doch gelungen – die Vertreter von holzbau austria sind in den Ausschüssen tätig.

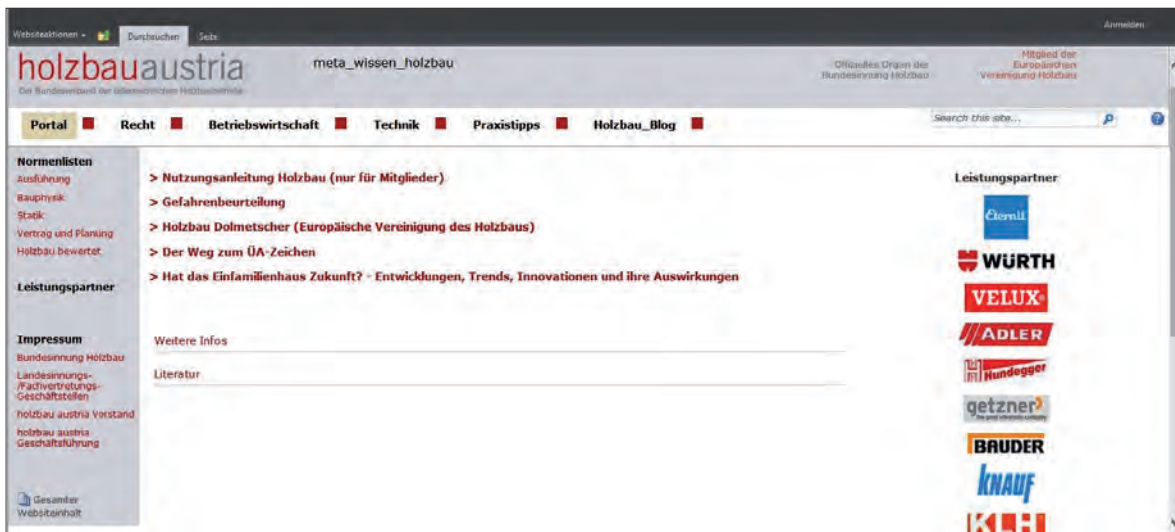


Die Holzbaumeister sind nun mit einer eigenen Lobby in Brüssel vertreten. Dipl. Ing. Reinhold Steinmaurer ist in den Gremien zum EUROCODE 5 tätig.

LEISTUNGSPARTNER ZUR SEITE

Viele Angebote der holzbau austria werden erst durch die starken Leistungspartner möglich gemacht. Die Klein- und Mittelbetriebe der Holzbaugemeinschaft Österreichs haben Verbündete – Unternehmen aus der Zulieferindustrie, dem Handel und der Holzwirtschaft sind unmittelbar mit den ausführenden Betrieben, entlang der Wertschöpfungskette verbunden. Immerhin sagt man ja auch: „Geht's den Holzbaubetrieben gut, so geht's auch der Holzindustrie und dem Forst gut!“

Die KLH Massivholz GmbH unterstützt holzbau austria nicht nur finanziell, sondern auch durch ihr spezielles Know-how. Zahlreiche Veranstaltungen und Lehreinheiten finden statt und Informationsmaterial wird in die Wissensdatenbank meta\_wissen\_holzbau eingegeben, um die Förderung des Holzbaus zu ermöglichen.



Die Leistungspartner der holzbau austria machen es möglich, dass den Holzbaumeistern ein umfangreiches Service geboten wird.

EINE PLATTFORM FÜR DEN NACHWUCHS

Jungen Menschen, die vielleicht bald als Planer, Bauingenieure oder Wissensvermittler tätig sein werden, bietet holzbau austria viele interessante Inhalte. Um ihnen bereits in der Ausbildung den Holzbau schmackhaft zu machen, werden Schüler- und Studentenwettbewerbe organisiert, Exkursionen unterstützt oder Vorträge angeboten.

All diese Maßnahmen zielen darauf ab, den Holzbau in den Köpfen zu verankern und die künftigen Holzbauspezialisten in ihrer Euphorie zu unterstützen. Immerhin gibt es ein Ziel: die Wende hin zur ökologischsten aller Bauweisen, dem Holzbau.



Die Studenten von heute sind die Holzbauplaner von morgen. In vielen Projekten erweckt man Interesse für das Thema Holzbau. Frische Ideen sind immer willkommen.

DATEN ZU HOLZBAU AUSTRIA

Mitglieder	alle neun Holzbau-Landesinnungen, somit auch jeder Holzbaubetrieb in Österreich
Obmann	Bundesinnungsmeister Kommerzialrat Richard Rothböck
Geschäftsführung	Dipl. Ing. Reinhold Steinmaurer für den technischen Bereich und Dr. Matthias Ammann für den kaufmännischen Teil sowie Marketing



# Kapazitätserhöhung auf 1.000.000 m<sup>2</sup> KLH

*Durch die neue, zusätzliche Abbundanlage in Katsch/Mur sind wir in der Lage, 1 Mio. m<sup>2</sup> Platten zu produzieren, abzubinden und weltweit zu liefern.*

## INVESTITIONSENTSCHEIDUNG GEFALLEN

Bereits in der zweiten Jahreshälfte 2013 wurde die Entscheidung getroffen, rund 1,5 Millionen Euro in eine weitere, dem letzten Stand der Technik entsprechende CNC – Anlage zu investieren und dadurch die jährliche Produktionskapazität von 90.000 m<sup>3</sup> auf 125.000 m<sup>3</sup> zu erhöhen. Somit wurde mit der, durch Effizienzsteigerung erzielten Plattenproduktionskapazität auch im Abbund gleichgezogen.

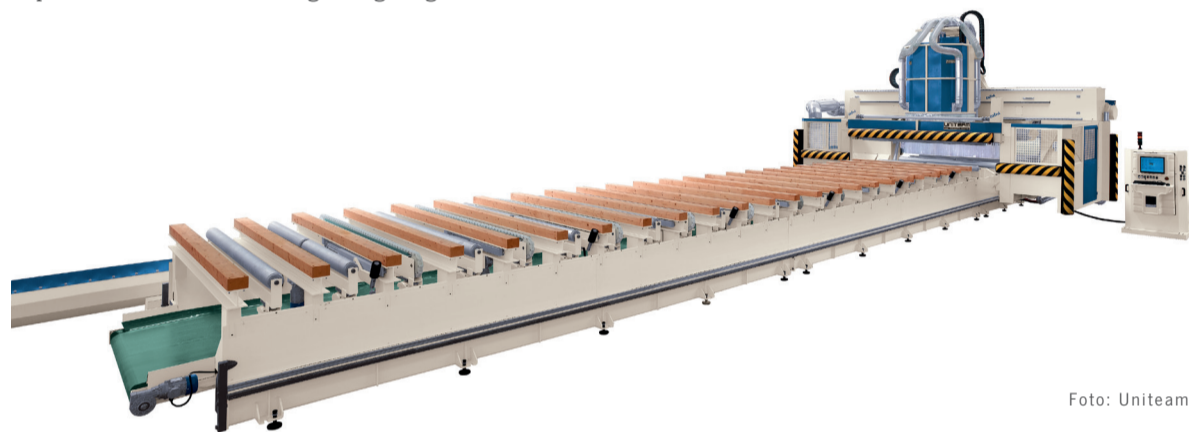


Foto: Uniteam

Mit dem Einbau der Anlage sichern wir den Standort Katsch a. d. Mur langfristig ab, verbunden mit der Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region.

## SICHERHEIT FÜR UNSERE KUNDEN

Liefertreue ist ein wichtiger Erfolgsfaktor in unserem Unternehmen. Kunden- und projektspezifischen Anforderungen gerecht zu werden und auch in Spitzenzeiten kurzfristig liefern zu können, ist Teil unserer Philosophie.

## INBETRIEBNAHME DER ANLAGE

Die behördlichen Genehmigungen sind abgeschlossen, der im Zusammenhang mit der Investitionsentscheidung notwendige Zubau dank unserer engagierten Mitarbeitern fertig gestellt. Die Anlieferung der CNC-Anlage erfolgt im Jänner 2014, die Inbetriebnahme ist für Anfang Februar 2014, ohne jegliche Einschränkung der Lieferfähigkeit, geplant.

## TECHNOLOGIE SCHAFFT VORSPRUNG

Mit der neuen Anlage ist es möglich, selbst Platten bis zu einer Stärke von 400 mm in nur einem Arbeitsgang zu konfektionieren. Die Leistungserhöhung des Fräsaggregates von 17kW auf 65kW ist als weiterer Vorteil zu sehen, ebenso das entsprechende Kettensägenaggregat zur Ausbildung der Ecken bei Fenster- und Türausschnitten. Bei der Gestaltung der Arbeitsbereiche wurde speziell auf eine sichere und ergonomische Arbeitsweise Rücksicht genommen.

# Messen & Ausstellungen im Frühjahr

15. - 18. Jänner 2014  
DEUBAUKOM, Essen  
Halle 3/ Stand 105  
www.deubaukom.de

23. - 26. Jänner 2014  
Klimahouse, Bozen  
Sektor AB / Stand B10/06  
www.fierabolzano.it/klimahouse

18. - 21. Februar 2014  
DACH+HOLZ International, Köln  
Halle 7 / Stand 7.513  
www.dach-holz.de

04. - 06. März 2014  
ECOBUILD, London  
Österr. Gruppenstand  
www.ecobuild.co.uk

12. – 15. Mai 2014  
PROJECT QATAR, Doha  
Österr. Gruppenstand  
www.projectqatar.com

Weitere Messetermine finden Sie unter [www.klh.at](http://www.klh.at)



## Happy Birthday

Unseren Jubilaren wünschen wir von Herzen alles Gute, viel Glück und Gesundheit!

30

Anita Poier  
Bernhard Hartl  
Patrick Kaufmann

40

Wolfgang Brunner  
Stephan Ebner

50

Günther Dorfer

## Sie trauten sich ...

*Das große Glück in der Liebe besteht darin, Ruhe in einem anderen Herzen zu finden.*

Wir wünschen den Brautpaaren alles Gute und viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg!



Tamara Wallner-Fixl & Arnold Fixl  
15. Juni 2013



Evelyn & Gerhard Pichler  
29. Juni 2013



Martina & Franz Kaltenegger  
13. Juli 2013



Christina & Rene Rabensteiner  
24. August 2013

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

*Das Wunder des Lebens begreifen heißt, es selbst in den Händen zu halten.*

Wir wünschen den frisch gebackenen Eltern alles Liebe, Gesundheit und viel Freude!



KATHARINA

GEBURTSTAG 23.10.2013

GEWICHT 3.790 g

GRÖSSE 52 cm

ELTERN

Elisabeth Unterweger &  
Dieter Judmaier



HELENE SOPHIE

GEBURTSTAG 23.10.2013

GEWICHT 2.878 g

GRÖSSE 50 cm

ELTERN

Harald Krenn & Gabriele Harb

## Wir gratulieren zum Dienstjubiläum

Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitern für die Treue sowie für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg für die kommenden Jahre.

### 5 JAHRE KLH

Elisabeth Unterweger  
Klaus Norbert Kobald  
Dominik Stockreiter  
Stefan Fritz  
Johannes Fritz  
Stefan Grasser  
Gerhard Heinrich  
Reinhold Rauch  
Daniel Seidl  
Bernhard Staber

Christopher Wohleser  
Brigitte Bindar

### 10 JAHRE KLH

Michael Edlinger  
Stefan Gruber  
Johann Rössler  
Wilfried Stocker

## Danksagung

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden, die uns Beiträge, welche in unveränderter Form veröffentlicht wurden, zur Verfügung gestellt haben und freuen uns, auch Ihr KLH-Projekt in einer der nächsten Ausgaben zu publizieren.





**KLH MASSIVHOLZ GMBH**

A-8842 Katsch a. d. Mur 202 | Tel +43 (0)3588 8835 0 | Fax +43 (0)3588 8835 20  
office@klh.at | www.klh.at

Aus Liebe zur Natur



Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier